

PRESSEMITTEILUNG

Frisches Kapital für hocheffiziente E-Motoren: Bestandsinvestor Bayern Kapital beteiligt sich an Series-A-Finanzierung für DeepDrive

Landshut/München, 22. März 2023 – Das Münchener Elektromotoren-Start-up DeepDrive hat eine Series-A-Finanzierungsrunde in Höhe von 15 Millionen Euro erfolgreich abgeschlossen. Neben den bestehenden Investoren Bayern Kapital mit dem Wachstumsfonds Bayern und UVC Partners, die vor einem Jahr an Bord gekommen waren, engagieren sich dabei auch BMW i Ventures und die Corporate Venture Capital Unit der Continental AG. Ebenfalls unterstützt wird das Unternehmen vom renommierten Automobilmanager und ehemaligen Audi-Entwicklungsvorstand Dr. Peter Mertens. Die zusätzlichen Mittel sollen den eingeschlagenen Weg intensivieren, mit der Großserienproduktion des hocheffizienten E-Motors zu starten, und um personell auf die weiter steigende Nachfrage reagieren zu können.

DeepDrive wurde 2021 gegründet und hat einen Radialfluss-Doppelrotormotor inklusive Leistungselektronik entwickelt, der als Zentralantrieb sowie als Radnabenantrieb in Serienfahrzeuge eingebaut werden kann, um so ganz neue Maßstäbe in der E-Mobilität zu setzen. Die patentierte Architektur hat eine höhere Drehmoment- und Leistungsdichte im Vergleich zu anderen Antriebstechnologien und löst grundsätzliche Probleme anderer E-Fahrzeugkonzepte. So kann ein Fahrzeug mit DeepDrive-Technologie vollgeladen um 20 Prozent weitere Strecken zurücklegen beziehungsweise benötigt für dieselbe Reichweite 20 Prozent kleinere Batterien als der Wettbewerb, was die nächste Generation kostengünstiger Elektrofahrzeuge ermöglicht. Auch kommen weniger seltene Erden in der Herstellung zum Einsatz – ein klarer Nachhaltigkeitsvorteil. DeepDrive arbeitet derzeit bereits mit acht der zehn größten Automobilhersteller an verschiedenen Entwicklungsprojekten und plant, den Doppelrotormotor bis 2026 in Großserie auf den Markt zu bringen.

DeepDrive-Mitgründer und -Geschäftsführer Felix Pörnbacher sagt: „Die Effizienz von E-Fahrzeugen ist eine der größten Herausforderungen nahezu aller Automobilhersteller. Wir konnten mit unserem Doppelrotorantrieb eine Schlüsseltechnologie entwickeln, die genau dieses Problem aufgreift und damit auf extrem hohes Interesse aus der Industrie stößt. Durch unseren Fokus auf disruptive Innovation gepaart mit professioneller Großserienerfahrung sehen wir uns als einen Wegbereiter der Elektrifizierung für die Mobilität. Nun freuen wir uns darauf, gemeinsam mit unseren neuen, starken Partnern und bestehenden Unterstützern diese Technologie auf die Straße zu bringen und erste Serienprojekte zu gewinnen.“

Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Das Geschäftsmodell von Deep Drive passt hervorragend zum Automobilstandort Bayern. In der Plattform für die Entwicklung von Elektrofahrzeugen steckt großes wirtschaftliches Potenzial. Deshalb unterstützen wir das Start-up mit dem Wachstumsfonds Bayern 2.“

„Mit dem Einsatz der DeepDrive-Motoren können erhebliche Kosten eingespart werden – ein weiterer Schritt, um die E-Mobilität attraktiver und kostengünstiger zu machen und die so wichtige Marktdurchdringung voranzutreiben“, sagt **Monika Steger, Geschäftsführerin von Bayern Kapital.** „Wir

freuen uns, dass das Ziel der baldigen Skalierung zur Großserie durch die neue Finanzierungsrunde ein gutes Stück greifbarer geworden ist.“

Über Bayern Kapital:

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut ist die Venture-/Growth-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern. Sie begleitet innovative High-Tech-Unternehmen im Freistaat über verschiedene Wachstumsphasen, von Seed bis Later Stage, mit Beteiligungskapital in Höhe von 0,25 bis 25 Mio. Euro. Lücken im VC-Bereich schließt Bayern Kapital oftmals in bewährter Konsortium-Konstellation mit privaten Investoren (Business Angels, Family Offices und Corporate Ventures).

Bayern Kapital verwaltet spezialisierte Beteiligungsfonds mit einem Volumen von rund 700 Mio. Euro. Seit der Gründung 1995 auf Initiative der Staatsregierung hat die 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern bislang rund 400 Millionen Euro eigenes Beteiligungskapital in rund 300 Start-ups und Scale-ups aus Branchen wie Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie investiert. So sind in Bayern über 8.000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. Das aktive Portfolio umfasst derzeit über 80 Unternehmen.

Beispiele für zahlreiche bahnbrechende Erfolgsgeschichten, die Bayern Kapital bereits früh begleitet hat, sind EOS (heute der weltweit führende Technologieanbieter im industriellen 3D-Druck von Metallen und Kunststoffen), Proglove, Fazua, SimScale, Scompiler, egym, Parcellab, Cobrainer, Quantum Systems, Casavi, Riskmethods, Tubulis, Catalym, Immunic, Sirion, tado und viele weitere.

www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital:

IWK Communication Partner
Florian Bergmann
Ohmstraße 1, 80802 München
+49 89 200030-39
bayernkapital@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com